

Produktname: EPHB4 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80729**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	ICC,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 108kDa

Antigen-Informationen

Genname EPHB4

Alternative Namen HTK; MYK1; TYRO11

Gen-ID 2050.0

SwissProt ID P54760

Immunogen Gereinigtes rekombinantes extrazelluläres Fragment des humanen EPHB4, fusioniert mit einem hlgGfc-Tag, exprimiert in der HEK293-Zelllinie.

Hintergrund

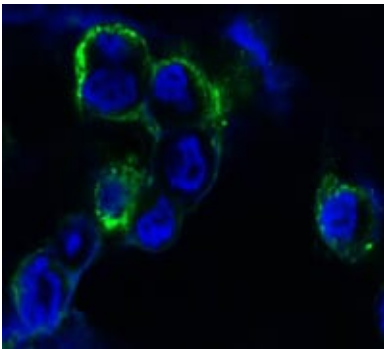
EphB4: EPH-Rezeptor B4, auch bekannt als Htk, Myk1, Tyro11. Entrez Protein: NP_004435. Er gehört zur Familie der Eph-

Rezeptoren, die Ephrin-Liganden binden. Aufgrund ihrer Struktur und Sequenzverwandtschaft werden Ephrine in die Ephrin-A-Klasse (EFNA), die über eine Glycosylphosphatidylinositol-Bindung an der Membran verankert ist, und die Ephrin-B-Klasse (EFNB), die Transmembranproteine sind, unterteilt. Ephrin-Rezeptoren bilden die größte Untergruppe der Rezeptor-Tyrosinkinase-Familie (RTK). Das Protein EphB4 bindet an Ephrin-B2 und spielt eine wichtige Rolle in der Gefäßentwicklung.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Konfokale Immunfluoreszenzanalyse von mit Methanol fixierten HEK293-Zellen, die mit EphB4-hlgGf transfiziert wurden, unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers EphB4 (grün), die die Membranlokalisation zeigt. Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5.